



AGRANA Sales & Marketing GmbH (ASM)
ALLGEMEINE VERKAUFS- UND LIEFERBEDINGUNGEN

Präambel

- (1) In diesem Dokument werden die folgenden Definitionen verwendet: Die *Allgemeinen Geschäftsbedingungen* stellen diese Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen dar. Die *Verkäuferin* ist die AGRANA Sales & Marketing GmbH, ein Unternehmen der AGRANA-Gruppe, wie im jeweiligen Kaufvertrag definiert. Die *Käuferin* ist die Gegenpartei der Verkäuferin in einem Kaufvertrag. Die *Waren* umfasst alle Arten von Produkten, die von der Verkäuferin verkauft werden, darunter Zucker, Süßstoffe, Melasse, MelaMix, usw. Die *Parteien* sind die Käuferin und die Verkäuferin gemeinsam. Der *Kaufvertrag* ist ein individueller Kaufvertrag über eine bestimmte Sorte, Menge und Verpackung von Zucker und/oder anderen Waren, der von und zwischen Käuferin und Verkäuferin abgeschlossen wird. *Schriftlich* ist definiert als Kommunikationsmittel, durch ein von beiden Parteien unterzeichnetes Dokument oder durch einen Brief, ein Fax, E-Mail oder andere Mittel, die jeweils von den Parteien vereinbart werden können.
- (2) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten ab dem 1. Oktober 2019 bis auf Widerruf und sind fester Bestandteil jedes von den Parteien abgeschlossenen Kaufvertrages. Sie gelten analog auch für die von der Verkäuferin erbrachten Leistungen. Alle bisherigen Allgemeinen Geschäftsbedingungen werden hiermit ungültig.
- (3) Durch den Erhalt dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen und durch die Auftragserteilung akzeptiert die Käuferin, dass alle erteilten Aufträge ausschließlich auf der Grundlage dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ausgeführt werden. Abweichende Bedingungen der Käuferin gelten nur, wenn sie von der Verkäuferin schriftlich anerkannt wurden.
- (4) Entgegenstehende Verkaufs- oder Einkaufsbedingungen der Käuferin gelten nicht und werden einvernehmlich für ungültig erklärt, auch wenn diese von der Verkäuferin nicht ausdrücklich abgelehnt werden.
- (5) Offensichtliche Übertragungs-, Rechtschreib- oder Rechenfehler oder andere offensichtliche Fehler im Zusammenhang mit Auftragsbestätigungen oder sonstigen Erklärungen sind für die Verkäuferin nicht verbindlich und können von der Verkäuferin nach Abschluss des jeweiligen Vertrages jederzeit korrigiert werden.
- (6) Alle Muster werden als unverbindliche Muster zur Kontrolle zur Verfügung gestellt. Analysedaten stellen Mittelwerte dar und sind nur als Richtwerte gedacht, es sei denn, die Verkäuferin hat bestimmte Eigenschaften ausdrücklich schriftlich zugesichert.

2. Preise und Zahlungsbedingungen

- (1) Soweit nicht anders vereinbart, werden die von der Verkäuferin genannten Nettopreise in Euro (EUR oder €) angegeben. Die angegebenen Preise verstehen sich zuzüglich der nach anwendbarem Recht geltenden Mehrwertsteuer.
- (2) Rechnungen sind innerhalb von 14 Kalendertagen nach Rechnungsstellung zu begleichen, sofern zwischen den Parteien nichts anderes vereinbart ist. Alle mit dem Zahlungsverkehr

AGRANA Sales & Marketing GmbH (ASM)
GENERAL TERMS AND CONDITIONS
OF SALE AND SUPPLY

1. Preamble

- (1) The following definitions are used hereafter in this document: *Terms and Conditions* shall mean these General Terms and Conditions of Sale and Supply. *Seller* shall mean AGRANA Sales & Marketing GmbH, a member of the AGRANA Group, as defined in a Sales Contract. *Buyer* shall mean the counterparty to the Seller in a Sales Contract. *Goods* shall mean all types of product sold by the Seller, including sugar, sweeteners, molasses, MelaMix, etc. *Parties* shall mean the Buyer and Seller collectively. *Sales Contract* shall mean an individual sales contract for a specified variety, quantity, and packaging of sugar and/or other Goods made by and between the Buyer and Seller. *In writing* shall mean communication by means of a document signed by both Parties or by letter, fax, electronic mail, or such other means as may be agreed by the Parties.
- (2) These Terms and Conditions are valid from 1 October 2019 until they are revoked and represent an integral element of every Sales Contract concluded between the Parties. These also apply analogously to services provided by the Seller. All previous Terms and Conditions shall hereby become invalid.
- (3) Through the receipt of these Terms and Conditions and as a result of placing an order, the Buyer accepts that all placed orders are filled solely on the basis of these Terms and Conditions. Any deviating terms and conditions on the part of the Buyer shall apply only if they have been accepted by the Seller in writing.
- (4) Any contradictory terms or conditions of sale or purchase on the part of the Buyer shall not apply and are declared invalid by mutual agreement even if these are not explicitly rejected by the Seller.
- (5) Obvious transmission, spelling, or calculation-based errors or other obvious errors relating to order confirmations or other declarations shall not be binding upon the Seller and can be rectified by the Seller at any time after entering into the relevant agreement.
- (6) All samples are provided as non-binding samples for inspection. Analysis data represent mean values and are intended solely as guidelines unless the Seller has explicitly provided assurance of certain properties in writing.

2. Prices and terms of payment

- (1) Unless otherwise agreed, net prices quoted by the Seller are expressed in euros (EUR or €). Quoted prices do not include VAT, which is charged according to relevant legislation.
- (2) Invoices shall be settled within 14 calendar days of the invoice issue date unless other agreements have been made between the Parties. Any (bank) charges associated with monetary

- verbundenen (Bank-)Gebühren gehen zu Lasten der Käuferin.
- (3) Bei Banküberweisungen gilt die Zahlung als an dem Tag erfolgt, an dem der entsprechende Betrag dem Bankkonto der Verkäuferin gutgeschrieben wird.
 - (4) Im Falle des Zahlungsverzuges ist die Verkäuferin berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von 6 % p.a. zu berechnen und den Ersatz etwaiger Mahnkosten zu verlangen.
 - (5) Für den Fall, dass die Käuferin der Verkäuferin Beträge schuldet, behält sich die Verkäuferin ungeachtet etwaiger entgegenstehender Geschäftsbedingungen der Käuferin das Recht vor, erhaltene Zahlungen zunächst auf die bereits bestehenden Schulden der Käuferin anzurechnen. Sind bereits Mehrkosten und/oder Zinsen aufgelaufen, behält sich die Verkäuferin das Recht vor, die Zahlung zunächst auf die Mehrkosten, dann auf die Zinsen und zuletzt auf den Auftraggeber anzurechnen.
 - (6) Im Falle einer Verschlechterung der Kreditwürdigkeit der Käuferin (basierend auf Informationen über ihre Vermögenslage, die die Verkäuferin eingeholt hat), negativer Veränderungen ihrer Rechtslage, der Einstellung von Zahlungen, erfolgloser Inkassobemühungen, der Nichteinhaltung der Zahlungsbedingungen, der Eröffnung eines Konkurs- oder gerichtlichen Vergleichsverfahrens, der Abweisung eines solchen Antrags mangels Masse, oder bei Vorliegen anderer Umstände, die die Kreditwürdigkeit der Käuferin beeinträchtigen, ist die Verkäuferin nach eigenem Ermessen berechtigt, entweder unbezahlte Waren abzuholen – wobei die Käuferin verpflichtet ist, die Waren innerhalb von acht Tagen nach Übermittlung einer Erklärung der Verkäuferin über ihre Absicht zur Abholung der Waren, an die Verkäuferin herauszugeben –, eine geeignete Garantie zu verlangen oder den Kaufvertrag zu kündigen.
 - (7) Ist die Zahlung des Kaufpreises in Raten vereinbart, so ist die Verkäuferin berechtigt, die sofortige Zahlung aller offenen Forderungen gegen die Käuferin zu verlangen, wenn eine der Raten nicht im vereinbarten Zeitrahmen beglichen wurde.
 - (8) Die Parteien vereinbaren einvernehmlich, dass eine Aufrechnung mit etwaigen Gegenforderungen der Käuferin gegen die Verkäuferin in Form von Kaufpreistraten, einem Zurückbehaltungsrecht oder der Zurückbehaltung von Zahlungen aufgrund von Gewährleistungsansprüchen oder anderen nicht anerkannten Ansprüchen gegen die Verkäuferin unterbleibt.
 - (9) Kommt die Käuferin ihren Verpflichtungen aus einem Vertrag mit der Verkäuferin nicht nach, so ist die Verkäuferin jederzeit berechtigt, bereits gewährte oder ausgestellte Skonti, andere Rabatte oder Gutschriften aufzuheben und der Käuferin in Rechnung zu stellen.

3. Bestellung von Waren

- (1) Eine von der Verkäuferin schriftlich bestätigte Bestellung gilt als von der Verkäuferin angenommene Bestellung.
- (2) Die Verkäuferin ist berechtigt, eine Bestellung abzulehnen, wenn eine Person die Bestellung aufgibt, die im Kaufvertrag nicht berechtigt ist, im Namen der Käuferin zu bestellen. Die Käuferin verpflichtet sich, die Liste der zur Auftragserteilung berechtigten Personen bei Bedarf zu aktualisieren.

4. Lieferung und Übernahme von Waren

- (1) Sofern nicht anders vereinbart, werden die Waren von der Verkäuferin DAP (gemäß Incoterms 2010) geliefert.
- (2) Sendungen von unverpackten (losen) Waren werden ausnahmslos und aus Gründen der Qualitätssicherung von der Verkäuferin geliefert.
- (3) Die Menge, auf der die Abrechnung letztendlich basiert, wird von der Verkäuferin festgelegt.
- (4) Bei Lieferungen von unverpackten Waren ist das auf einer kalibriert Waage am Verladeplatz gemessene Nettogewicht die Grundlage für die Rechnungsstellung. Beträgt die Differenz zwischen dem von der Verkäuferin und der Käuferin – auf Waagen mit gültiger Kalibrierung – gemessenen Gewicht mehr als

transactions are to be borne by the Buyer.

- (3) In the case of bank transfers, the payment shall be considered as executed on the day when the relevant amount is credited to the Seller's bank account.
- (4) In the event of a default in payment, the Seller shall be entitled to charge interest on arrears at a rate of 6% per annum and to demand the reimbursement of any dunning expenses.
- (5) In the event the Buyer owes debts to the Seller, irrespective of any adverse terms and conditions of the Buyer, the Seller reserves the right to set received payments first against the pre-existing debts of the Buyer. If additional costs and/or interest have already arisen, the Seller reserves the right to set off the payment first against the additional costs, then against the interest, and finally against the principal.
- (6) In the event of a decline in the creditworthiness of the Buyer (based on information regarding its asset position obtained by the Seller), negative changes in its legal position, the cessation of payments, unsuccessful debt collection efforts, non-compliance with the terms of payment, the opening of bankruptcy or judicial composition proceedings, the dismissal of any such application on the grounds of insufficient assets, or the existence of any other circumstances that impact the creditworthiness of the Buyer, the Seller shall be entitled, at its own discretion, to either collect unpaid Goods – whereby the Buyer will be obligated to surrender the Goods to the Seller within eight days of the transmission of a declaration by the Seller of its intention to collect the Goods – to demand a suitable guarantee, or to terminate the Sales Contract.
- (7) In the event that the settlement of the purchase price in instalments is agreed, the Seller shall be entitled to demand the immediate payment of all open receivables from the Buyer if one of the instalments has not been settled in the agreed time frame.
- (8) The Parties mutually agree that there shall be no offsetting of any counterclaims held by the Buyer against the Seller in the form of sales price instalments, a right of retention, or the withholding of payments on the grounds of warranty claims or other unrecognised claims asserted against the Seller.
- (9) In the event that the Buyer fails to comply with its commitments arising out of an agreement with the Seller, then the Seller shall be entitled, at any time, to reverse any cash discounts, other discounts, or credit notes previously granted or issued and to invoice these to the Buyer.

3. Ordering Goods

- (1) An order confirmed by the Seller in writing shall be considered an order accepted by the Seller.
- (2) The Seller is entitled to refuse an order if a person who is not authorised in the Sales Contract to place orders on behalf of the Buyer places the order. The Buyer undertakes to update the list of persons authorised to place orders should the need arise.

4. Delivery and takeover of Goods

- (1) Goods are supplied by the Seller DAP (as defined per Incoterms 2010) unless otherwise agreed.
- (2) Shipments of unpackaged (bulk) Goods are, without exception and for quality assurance reasons, delivered by the Seller.
- (3) The quantity upon which invoicing is ultimately based shall be determined by the Seller.
- (4) In the case of bulk deliveries, the basis of the invoicing shall be the net weight measured on a calibrated scale at the loading site. Should the difference between the weights measured by the Seller and the Buyer – on scales with valid calibration – be more than 0.5% of the net weight measured by the Seller, the Buyer shall be entitled

0,5 % des von der Verkäuferin gemessenen Nettogewichts, so ist die Käuferin berechtigt, eine Überprüfung zu verlangen. In diesem Fall hat die Käuferin der Verkäuferin vorab die gültigen Kalibrierunterlagen ihrer eigenen Waage vorzulegen.

- (5) Für den Fall, dass die Käuferin die Waren selbst abholt, gibt es keine Preissenkung oder einen anderen Vorteil, sofern nicht anders vereinbart.
- (6) Die Verkäuferin ist berechtigt, Teillieferungen zu versenden und in Rechnung zu stellen; in diesem Fall hat die Käuferin kein Recht, vom Vertrag zurückzutreten.
- (7) Mehrkosten durch von der Käuferin gewünschte Expresslieferungen gehen vollständig zu Lasten der Käuferin.
- (8) Die Verkäuferin übergibt der Käuferin die im Kaufvertrag genannten Waren in der durch die betreffenden Produktspezifikationen festgelegten Qualität und in Übereinstimmung mit diesen Produktspezifikationen.
- (9) Die Käuferin sorgt dafür, dass die gelieferten Waren ordnungsgemäß und ohne Verzögerung entladen werden können. Im Falle einer von der Käuferin verursachten Verzögerung bei der Übernahme von Waren hat die Käuferin der Verkäuferin alle durch die Verzögerung entstandenen zusätzlichen Kosten zu erstatten. Insbesondere bei der Entladung von Eisenbahn- oder Tanklastwagen, die aufgrund von Umständen, die die Käuferin zu vertreten hat, länger als 120 Minuten dauert, ist die Verkäuferin berechtigt, einen Betrag von 20 € für jede weitere angefangene Stunde Wartezeit zu berechnen.
- (10) Bei Lieferungen von unverpackten Waren stellt die Käuferin die für die Entladung der Waren erforderliche technische Ausrüstung zur Verfügung. Wird für die Entladung der Waren am Standort der Käuferin ein LKW mit Kompressor oder Pumpe benötigt, informiert die Käuferin die Verkäuferin darüber im Voraus.
- (11) Im Falle des Leistungsverzuges der Verkäuferin oder der Unfähigkeit der Verkäuferin, ihren Verpflichtungen nachzukommen, aus Gründen, die sie zu vertreten hat, sind Schadensersatzansprüche der Käuferin ausgeschlossen, soweit der Verzug oder die Nichterfüllung nicht auf Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit der Verkäuferin, ihrer gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungshelfen zurückzuführen ist.
- (12) Bei Waren, die auf Mehrwegpaletten geliefert werden, ist die Käuferin verpflichtet, diese Paletten in gleicher Menge und angemessener Qualität (zu Bedingungen siehe Anlage 1) entweder über den Spediteur der Waren unmittelbar nach der Lieferung oder nachträglich aufgrund individueller Vereinbarungen zwischen der Verkäuferin und der Käuferin zurückzugeben. Paletten, die nicht den Qualitätsanforderungen gemäß Anlage 1 entsprechen, werden vom Vertragsspediteur der Verkäuferin nicht übernommen und nicht als zurückgegeben anerkannt. Wenn die Käuferin die Paletten nicht oder nur in begrenztem Umfang zurückschickt, ist die Verkäuferin berechtigt, der Käuferin den Ersatz jeder nicht zurückgeschickten Palette zum Nettopreis von 8 € für jede Euro (EUR)-Holzpalette und von 50 € für jede Kunststoff (DD)-Palette in Rechnung zu stellen.
- (13) Die Verkäuferin liefert das Produkt in einer Verpackung, die für die Aufbewahrung der Ware geeignet ist. Die Käuferin übernimmt die Ware entsprechend der Stückzahl und überprüft gleichzeitig die Unversehrtheit der Verpackungseinheiten.
- (14) Stellt die Käuferin beim Empfang der Waren quantitative oder qualitative Abweichungen oder Schäden fest, so hat sie über den vom Fahrer bestätigten Vorfall einen schriftlichen Bericht zu erstellen und diesen innerhalb von 3 Werktagen an die Verkäuferin zu übermitteln. Grundlage der Reklamation ist ausschließlich das unterschriebene und abgestempelte Protokoll.

5. Gewährleistung

- (1) Bei einer Nichtkonformität der Waren, die bei der Übernahme der Waren nicht erkennbar war (z. B. bei der Verarbeitung festgestellte Kontamination), ist die Käuferin verpflichtet, die Verkäuferin innerhalb von 3 Werktagen nach Entdeckung zu informieren. In diesem Fall muss die Käuferin begründen, dass die Nichtkonfor-

to ask for an inspection. In this case the Buyer shall submit the valid calibration documents of its own scale to the Seller in advance.

- (5) In the event that the Buyer collects the Goods itself, there is no price reduction or any other advantage unless otherwise agreed.
- (6) The Seller shall have the right to ship partial deliveries and to invoice for these, in which case the Buyer shall have no right to withdraw from the agreement.
- (7) Additional costs due to express deliveries requested by the Buyer shall be borne entirely by the Buyer.
- (8) The Seller shall hand over the Goods specified in the Sales Contract to the Buyer with the quality stipulated by and in accordance with the product specifications concerned.
- (9) The Buyer shall ensure that the delivered Goods can be unloaded appropriately and without any delay. In the event of a delay in the takeover of Goods for which the Buyer is responsible, the Buyer must reimburse the Seller all additional expenses incurred due to the delay. Especially in the event of the unloading of railway or road tankers taking longer than 120 minutes as a result of circumstances for which the Buyer is responsible, the Seller is entitled to charge an amount of €20 for each additional waiting hour begun.
- (10) In the case of bulk deliveries, the Buyer shall provide the necessary technical equipment for unloading the Goods. If a truck with a compressor or pump is required for unloading the Goods at the site of the Buyer, the Buyer shall inform the Seller of this fact in advance.
- (11) In the event of delayed performance on the part of the Seller or the inability of the Seller to meet its obligations for reasons within control, claims for compensation asserted by the Buyer shall be excluded insofar as the delay or failure to perform is not the result of ill intent or gross negligence on the part of the Seller, its legal representatives, or vicarious agents of the Seller.
- (12) In the case of Goods delivered on returnable pallets, the Buyer is obliged to return these pallets in the same quantity and with appropriate quality (see Annex 1 to these Terms and Conditions) either via the carrier of the Goods immediately after delivery or subsequently based on individual agreements between the Seller and the Buyer. Pallets that do not meet the quality requirements in accordance with the Annex 1 will not be taken over by the Seller's contractual forwarder and will not be recognised as returned. If the Buyer does not return the pallets or returns pallets only to a limited extent, the Seller shall be entitled to charge the Buyer for the replacement of each unreturned pallet at a net price of €8 for each wooden Euro (EUR) pallet and €50 for each plastic (DD) pallet.
- (13) The Seller shall deliver the product in packaging suitable for the preservation of the Goods. The Buyer shall take over the Goods according to the number of pieces and shall simultaneously check the integrity of the packaging units.
- (14) If the Buyer detects quantitative or qualitative discrepancies or damages during the receipt of the Goods, it shall prepare a written record on the incident confirmed by the delivery driver and submit said record within 3 working days to the Seller. The basis of the complaint shall exclusively be the signed and stamped record.

5. Warranty

- (1) The Buyer shall be obliged to inform the Seller within 3 working days after the discovery of non-conformity of the Goods that could not be perceived during the takeover of Goods (e.g. contamination found during processing). In this case, the Buyer shall justify that the non-conformity has not been caused by

mität nicht durch sie verursacht wurde, und muss der Verkäuferin die Durchführung eines Audits ermöglichen, einschließlich der Entnahme von Proben in den Räumlichkeiten der Käuferin.

- (2) Das Recht der Käuferin auf Gewährleistung, Schadenersatz oder Spesen verjährt innerhalb von 1 Jahr ab dem Datum der Lieferung. Wenn die betreffenden Waren eine Haltbarkeit von weniger als 1 Jahr haben, entspricht die Gewährleistungspflicht der jeweiligen Haltbarkeit. Diese Fristen gelten auch für „versteckte Mängel“.
- (3) Im Falle von Gewährleistungsansprüchen nimmt die Verkäuferin innerhalb einer angemessenen Frist einen kostenlosen Austausch der als mangelhaft befundenen Ware vor. Die Verkäuferin hat jedoch nach eigenem Ermessen die Möglichkeit, die Verbesserung (Nachbesserung) der Ware oder die Lieferung fehlender Mengen zu veranlassen. Ist es der Verkäuferin nicht möglich, ihre Gewährleistungspflichten auf diese Weise zu erfüllen oder wäre dies mit unverhältnismäßig hohen Kosten verbunden, ist die Verkäuferin berechtigt, eine Preisminderung für die mangelhafte Ware anzubieten.
- (4) Im Falle von Streitigkeiten entscheidet die Verkäuferin über die Annahme oder Ablehnung der Beschwerde auf der Grundlage einer Analyse, die von einem unabhängigen, akkreditierten Labor durchgeführt wird, das von den Parteien einvernehmlich akzeptiert wurde. Sollte sich eine Reklamation als berechtigt erweisen, gehen die Kosten der Untersuchung zu Lasten der Verkäuferin. In anderen Fällen gehen die Kosten der Untersuchung zu Lasten der Käuferin.
- (5) Ein Mangel, der nur einen kleinen Teil der Lieferung betrifft, berechtigt die Käuferin nicht zum Rücktritt vom Vertrag hinsichtlich der gesamten Lieferung.
- (6) Werden gelieferte Waren von der Käuferin ohne ausdrückliche Zustimmung der Verkäuferin an die Verkäuferin oder eine der Produktionsstätten der Verkäuferin zurückgesandt, so begründet dies keinen Ersatzanspruch und die Käuferin trägt alle daraus resultierenden Kosten.
- (7) Gewährleistungsansprüche bestehen nicht, wenn:
 - Offensichtliche Mängel nicht innerhalb von 3 Werktagen nach Erhalt der Ware angezeigt werden, oder
 - Die fehlerhaften Waren von der Käuferin selbst oder von einem Dritten verändert werden.
- (8) Für die Eignung der Waren haftet die Verkäuferin nur dann, wenn sie eine schriftliche Anleitung für die Verwendung der betreffenden Waren gegeben hat und nachgewiesen werden kann, dass diese Anweisungen befolgt wurden.

6. Zuckerqualitätsanalysen

- (1) Im Streitfall werden die Zuckerqualitätsanalysen nach den geltenden ICUMSA-Methoden durchgeführt (siehe Tabelle unten).

Polarisation	(°Z)	ICUMSA GS 2/3-1
Invertzuckergehalt	(% w/w)	ICUMSA GS 2-4
Farbe	(EU-Punkt)	ICUMSA GS 2-13
Konduktometrischer Aschegehalt	(EU-Punkt)	ICUMSA GS 2/3/9-17
In Lösung gemessene Farbe	(EU-Punkt)	ICUMSA GS 2/3-10
Feuchtigkeitsgehalt	(% w/w)	ICUMSA GS 2/1/3/9-15
Keimzahl, Hefe, Schimmelpilze	(KBE/10 g)	ICUMSA GS 2/3-41
Partikelgröße		ICUMSA GS 2/9-37

7. Eigentumsvorbehalt

- (1) Vor der vollständigen Begleichung aller Forderungen der Verkäuferin aus der Geschäftsbeziehung mit der Käuferin, einschließlich Kosten, Zinsen und Verzugszinsen, bleiben die gelieferten Waren Eigentum der Verkäuferin. Dies gilt auch dann, wenn einzelne oder alle Forderungen der Verkäuferin in einen Rechnungsabschluss aufgenommen wurden. In diesem Fall dient der Eigentumsvorbehalt als Sicherheit für die Forderung in Höhe des von der Verkäuferin geltend gemachten Restbetrages.

it and shall allow the Seller to perform an audit, including taking samples on the premises of the Buyer.

- (2) The Buyer's right to claim for warranty, damages, or expenses shall expire within 1 year from the date of delivery. If the Goods in question have a shelf life of less than 1 year, the warranty obligation corresponds with the shelf life concerned. These periods are also valid for 'hidden defects'.
- (3) In the event of warranty claims, the Seller shall, within a reasonable period of time, undertake a free-of-charge exchange of the Goods found to be defective. The Seller shall, however, at its discretion, have the option of arranging for the improvement (re-working) of the Goods or of supplying any missing quantities. If it is not possible for the Seller to fulfil its warranty obligations in this manner or if doing so would be associated with disproportionately high costs, the Seller shall be entitled to offer a price reduction for the defective Goods.
- (4) In the event of disputes, the Seller shall decide on the acceptance or refusal of the complaint based on an analysis performed by an independent, accredited laboratory that has been mutually accepted by the Parties. Should a complaint be found to be justified, the costs of the investigation shall be borne by the Seller. In other cases, the costs of the investigation shall be borne by the Buyer.
- (5) A defect that affects only a small part of the delivery does not entitle the Buyer to withdraw from the contract with regard to the entire delivery.
- (6) In the event that delivered Goods are returned by the Buyer to the Seller or one of the Seller's production plants without explicit agreement from the Seller, this shall not serve as grounds for compensatory claims and the Buyer shall bear all of the resulting costs.
- (7) Warranty claims shall not be entertained if:
 - Obvious deficiencies are not notified within 3 working days upon receipt of the Goods, or
 - The defective Goods are modified by the Buyer itself or a third party.
- (8) With regard to the suitability of the Goods, the Seller shall only be liable under warranty in the event that it has provided written instructions for the use of the Goods in question and it can be established that these instructions had been followed.

6. Sugar quality analyses

- (1) In the event of disputes, sugar quality analyses shall be carried out according to the ICUMSA methods in force (see table below).

Polarisation	(°Z)	ICUMSA GS 2/3-1
Invert sugar content	(% w/w)	ICUMSA GS 2-4
Colour	(EU point)	ICUMSA GS 2-13
Conductimetric ash content	(EU point)	ICUMSA GS 2/3/9-17
Colour measured in solution	(EU point)	ICUMSA GS 2/3-10
Moisture content	(% w/w)	ICUMSA GS 2/1/3/9-15
Bacterial count, yeast, moulds	(cfu/10 g)	ICUMSA GS 2/3-41
Particle size		ICUMSA GS 2/9-37

7. Retention of title

- (1) Prior to the complete settlement of all receivables held by the Seller arising out of the business relationship with the Buyer, including costs, interest, and interest on arrears, the Goods supplied shall remain the property of the Seller. This shall also apply in the event that some or all the receivables of the Seller have been included in a statement of account. In this case, the retention of title shall serve as collateral for the demand for the balance asserted by the Seller.

- (2) Die Käuferin verpflichtet sich, die gelieferten Waren sachgemäß zu behandeln und zu lagern. Die Käuferin haftet für Schäden aller Art sowie für Verluste, unabhängig davon, wie diese entstehen. Darüber hinaus ist die Käuferin verpflichtet, die Waren für die Dauer des Eigentumsvorbehalts angemessen gegen alle Fälle *höherer Gewalt* zu versichern. Die Rechte und Ansprüche der Käuferin aus diesem Versicherungsschutz werden an die Verkäuferin abgetreten, ohne dass diese dies ausdrücklich verlangen muss. Die Käuferin ist auch verpflichtet, der Verkäuferin freiwillig die Annahme der unwiderruflichen Abtretung durch den Versicherer nachzuweisen.
- (3) Im Falle der Weiterveräußerung tritt die Käuferin der Verkäuferin alle Primär- und Sekundärrechte und Garantien ab, die sich aus dem Weiterverkauf oder der Verarbeitung der von der Käuferin gekauften Waren gegenüber ihren Kunden ergeben, bis alle Forderungen, die die Verkäuferin gegen die Käuferin hat und geltend macht, erfüllt sind, und zwar in Höhe der offenen Rechnungen der Verkäuferin zuzüglich weiterer 10 %. Im Falle der Verbindung oder Vermischung der Vorbehaltsware mit anderen Waren steht der Verkäuferin das Miteigentum an der entstehenden Ware im Verhältnis des Wertes der Vorbehaltsware zu den anderen Waren zum Zeitpunkt der Verbindung oder Vermischung zu. Werden die daraus resultierenden Vermögenswerte anschließend veräußert, so tritt die Käuferin analog zur vorstehenden Bedingung den entsprechenden Teil des durch den Weiterverkauf erzielten Kaufpreises an die Verkäuferin ab. Werden die unter Eigentumsvorbehalt stehenden Waren im Rahmen eines Werkvertrages so verarbeitet, dass ein Dritter Eigentümer wird, so tritt die Käuferin analog zu den vorstehenden Bestimmungen ihre Ansprüche auf den jeweiligen Anteil der Vergütung an die Verkäuferin ab. Alle Abtretungen erfolgen in Form von Sicherheiten.
- (4) Die Käuferin ist unter Vorbehalt des jederzeitigen Widerrufs berechtigt, die Geltendmachung der abgetretenen Forderung gegen ihre Kunden im Namen der Verkäuferin zu verlangen, sofern die Käuferin ihren Zahlungsverpflichtungen gegenüber der Verkäuferin nachkommt. Auf Verlangen der Verkäuferin ist die Käuferin verpflichtet, alle angemessenen Maßnahmen zu ergreifen, um die Rechte der Verkäuferin gegenüber ihren Kunden geltend zu machen.
- (5) Eine Pfändung, Sicherungsübereignung oder sonstige Beschränkung zugunsten eines Dritten in Bezug auf die dem Eigentumsvorbehalt der Verkäuferin unterliegenden Waren ist ausdrücklich untersagt. Die Käuferin ist verpflichtet, allen Ansprüchen Dritter, die sich auf das Eigentum der Verkäuferin beziehen, zu widersprechen und haftet für alle Schäden und Kosten, die durch solche Ansprüche eines Dritten entstehen.
- (2) The Buyer commits to appropriately handle and store the delivered Goods. The Buyer shall be liable for damage of all kinds as well as losses, regardless of how these are incurred. Moreover, the Buyer shall be required to adequately insure the Goods against all cases of *force majeure* for the duration of the retention of title period. The rights and claims held by the Buyer arising out of this insurance cover are to be assigned to the Seller without the latter having to specifically request this. The Buyer shall also be required to voluntarily provide the Seller with evidence of the acceptance of the irrevocable assignment thereof on the part of the insurer.
- (3) In the event of resale, the Buyer shall assign the Seller all primary and secondary rights and guarantees arising out of the resale or processing of the Goods purchased by the Buyer *vis-à-vis* its customers until such time as all claims held and asserted by the Seller against the Buyer have been satisfied, namely in an amount equivalent to the open invoices of the Seller plus an additional 10%. In cases of the combination or mixing of Goods subject to retention of title with other Goods, the Seller shall hold co-ownership rights to the resulting product in proportion to the value of the Goods subject to retention of title relative to the other Goods at the point in time of the combination or mixing. If the resulting asset(s) are subsequently sold, the Buyer shall, analogous to the preceding condition, assign to the Seller the relative portion of the purchase price obtained through the resale. In the event that the Goods subject to retention of title are processed under a contract for work such that a third party obtains ownership, then the Buyer shall, analogous to the preceding provisions, assign its claims to the relative share of the fee to the Seller. All assignments shall be in the form of collateral.
- (4) Subject to revocation at any time, the Buyer is entitled to demand the assertion of the assigned receivable against its customers on behalf of the Seller, provided that the Buyer meets its payment obligations *vis-à-vis* the Seller. At the request of the Seller, the Buyer shall be obligated to undertake all reasonable measures in order to assert the rights of the Seller *vis-à-vis* its customers.
- (5) An attachment, assignment of collateral, or other restriction in favour of a third party relating to the Goods subject to the rights of retention of title held by the Seller is explicitly prohibited. The Buyer shall be obliged to oppose any claims asserted by third parties pertaining to the property of the Seller and shall be liable for all losses and costs incurred as a result of such claims by a third party.

8. Haftungsausschluss

- (1) Die Verkäuferin haftet nicht für Verluste oder Schäden, die auf grobe oder leichte Fahrlässigkeit zurückzuführen sind, unabhängig davon, ob diese Verluste oder Schäden auf ein vertragswidriges oder unsachgemäßes Verhalten zurückzuführen sind, einschließlich der Haftung für indirekte Schäden, auch gegenüber Dritten, soweit gesetzlich zulässig. Ebenso ist die Haftung für Folgeschäden, gleich welcher Art, im gesetzlich zulässigen Umfang ausgeschlossen. Die Haftung der Verkäuferin ist in jedem Fall auf einen Betrag begrenzt, der dem Wert der betreffenden Waren entspricht.

9. Entschädigung

- (1) Wenn die Parteien im Kaufvertrag feste Mengen und Preise für einen bestimmten Zeitraum vereinbaren, bestellt und übernimmt die Käuferin die gesamte vertraglich vereinbarte Menge der Waren während der Vertragslaufzeit und zahlt den Wert der Waren rechtzeitig an die Verkäuferin. Die Verkäuferin liefert der Käuferin während der Vertragslaufzeit die gesamte vertraglich vereinbarte Menge an Waren, es sei denn, die Verkäuferin ist aufgrund einer Vertragsverletzung durch die Käuferin von der Erfüllung des Vertrages befreit. Wenn die Käuferin während der Laufzeit des Kauf-

8. Exclusion of liability

- (1) The Seller shall not be liable for any losses or damages resulting from gross or minor negligence, regardless of whether such losses or damages are attributable to behaviour in violation of the Sales Contract or improper in nature, including liability for indirect losses, also *vis-à-vis* third parties, insofar as is legally permissible. Similarly, liability for consequential losses, irrespective of their nature, shall be excluded insofar as is legally permissible. The liability of the Seller shall in any case be limited to an amount equivalent to the value of the Goods concerned.

9. Indemnification

- (1) If the Parties agree on fixed volumes and prices for a definite period in the Sales Contract, the Buyer shall order and take over the total contracted volume of the Goods during the contractual period and pay the value of the Goods to the Seller in due time. The Seller shall deliver the total contracted volume of the Goods to the Buyer during the contractual period unless the Seller is exempted from the fulfilment of the contract due to any breach of agreement by the Buyer. If the Buyer does not order and take over the total contracted volume during the validity of the Sales

vertrages die gesamte Vertragsmenge nicht bestellt und übernimmt und sich die Parteien nicht auf eine Regelung hinsichtlich der offenen Mengen einigen, ist die Verkäuferin berechtigt (aber nicht verpflichtet), die Waren auf Kosten der Käuferin zu lagern.

10. Datenschutz

- (1) Die Parteien verarbeiten personenbezogene Daten in Übereinstimmung mit den geltenden Rechtsvorschriften zum Schutz personenbezogener Daten und zur Datensicherheit. Die Parteien sind berechtigt, alle für die Durchführung des Vertragsverhältnisses erforderlichen Daten, einschließlich personenbezogener Daten, zu speichern und zu verarbeiten. Den Parteien ist es nicht gestattet, Informationen offenzulegen, die während der Geschäftsbeziehung oder nach der vollständigen Ausführung von Kaufverträgen in ihren Besitz gelangt sind. Die Parteien treffen alle erforderlichen Maßnahmen, um den Personen, die während der Durchführung des Kaufvertrags für sie tätig sind, vergleichbare Geheimhaltungsverpflichtungen aufzuerlegen. In Bezug auf die Verkäuferin gilt die Geheimhaltungspflicht nicht für Informationen, die an Unternehmen der AGRANA-Gruppe im In- und Ausland weitergegeben werden. Weitere Informationen finden Sie unter diesem Link: <https://www.agrana.com/gdpr/de/>

11. Kündigung

- (1) Die Verkäuferin ist berechtigt, den Kaufvertrag mit sofortiger Wirkung zu kündigen, wenn die Käuferin mit ihren Zahlungsverpflichtungen, gerechnet ab Fälligkeit, mehr als 15 Tage im Rückstand ist.
- (2) Im Falle der Kündigung hat die Verkäuferin nach eigenem Ermessen die Möglichkeit, entweder Schadenersatz oder eine Vertragsstrafe in Höhe von 20 % des vereinbarten Verkaufspreises zu verlangen, wobei diese Vertragsstrafe nicht dem richterlichen Mäßigungsrecht oder der Herabsetzung unterliegt. Alle mit einem solchen Verfahren verbundenen Kosten gehen zu Lasten der Käuferin.

13. Höhere Gewalt

- (1) Weder die Käuferin noch die Verkäuferin haften für die Nichterfüllung oder die mangelnde Erfüllung des Kaufvertrages, wenn die Nichterfüllung oder mangelnde Erfüllung auf ein unvermeidbares und unvorhersehbares Ereignis zurückzuführen ist, das sich der Kontrolle einer Partei entzieht und trotz geeigneter Maßnahmen nicht zu vermeiden ist („höhere Gewalt“). Dazu gehören unter anderem insbesondere Krieg, Sabotage, Umwälzungen oder andere öffentliche Unruhen, Katastrophen, Brände, Explosionen, Überschwemmungen, Stürme oder andere Naturkatastrophen oder ein Mangel an Arbeitskräften, Brennstoffen, Rohstoffen oder Ausrüstung.
- (2) Die betroffene Partei unterrichtet die andere Partei innerhalb eines angemessenen Zeitraums und unternimmt angemessene Anstrengungen, um die Dauer und die negativen Auswirkungen eines Ereignisses höherer Gewalt zu verringern. Die vereinbarte Lieferzeit oder Lieferfrist verlängert sich angemessen, wenn der ursprünglich vereinbarte Termin aufgrund des Ereignisses höherer Gewalt nicht eingehalten werden kann. Dauert das Ereignis höherer Gewalt 30 Tage oder länger an, haben beide Parteien das Recht, den Kaufvertrag zu kündigen, ohne irgendwelche Rechtsansprüche gegen die andere Partei geltend zu machen.
- (3) Eine Konjunkturverlangsamung, ein Markteinbruch, eine Änderung der allgemeinen geschäftlichen Rahmenbedingungen oder ein anderes ähnliches Geschäftsereignis gelten nicht als höhere Gewalt.

13. Gerichtsstand

- (1) Gerichtsstand für alle Rechtsstreitigkeiten zwischen der Verkäuferin und der Käuferin, die sich unmittelbar oder mittelbar auf den Kaufvertrag beziehen, gleich welcher Art und Herkunft, ist das Handelsgericht Wien.

Contract and the Parties do not agree on the arrangement of the open volumes, the Seller shall be entitled (but not obliged) to store the Goods at the expense of the Buyer.

10. Data protection

- (1) Parties shall process personal data in accordance with the applicable legal provisions for the protection of personal data and data security. Parties shall be entitled to store and process all data necessary for the execution of the contractual relationship, including personal data. Parties are not allowed to disclose any information that may have come into their possession during the business relationship or after the full execution of any Sales Contracts. The Parties shall take all necessary measures to impose similar obligations of confidentiality on persons active on behalf of them during the execution of Sales Contract. With respect to the Seller, the confidentiality requirement does not apply to information shared with any companies within the AGRANA Group in Austria or abroad. Find more information via this link: <https://www.agrana.com/gdpr/en/>

11. Termination

- (1) The Seller is entitled to terminate the Sales Contract with immediate effect if the Buyer falls more than 15 days behind on any payment obligations as calculated from the due date.
- (2) In the event of termination, the Seller shall have the option, at its own discretion, either to demand compensation or to demand a contractual penalty in the amount of 20% of the agreed sales price, whereby this contractual penalty shall not be subject to judicial reduction or abatement. All costs associated with such proceedings shall be borne by the Buyer.

12. Force majeure

- (1) Neither the Buyer nor the Seller shall be liable for failure to perform or for inadequate performance of the Sales Contract if such failure to perform or inadequate performance is caused by an unavoidable and unforeseeable event beyond either Party's control and impossible to avoid despite taking appropriate measures ('force majeure'). This includes but is not limited to war, sabotage, upheaval or other acts of public unrest, catastrophes, fires, explosions, flooding, storms or other natural calamities, or a lack of labour force, fuel, raw materials, or equipment.
- (2) The affected Party shall notify the other Party within a reasonable time frame and shall make reasonable efforts to reduce the duration and negative impact of a *force majeure* event. The agreed delivery period or delivery time shall be prolonged appropriately if the originally agreed schedule cannot be adhered to due to the *force majeure* event. If the *force majeure* event continues for a period of 30 days or longer, both Parties shall have the right to terminate the Sales Contract without asserting any legal claims against the other Party.
- (3) An economic slowdown, market collapse, change of overall business conditions, or other similar business event shall not be considered *force majeure*.

13. Jurisdiction

- (1) The place of jurisdiction for any and all legal disputes between Seller and Buyer directly or indirectly related to the Sales Contract, regardless of their nature or origin, shall be the Commercial Court in Vienna (Handelsgericht Wien).

- (2) Nach Wahl der Verkäuferin können solche Fälle jedoch auch an das zuständige Gericht in der Gerichtsbarkeit verwiesen werden, in der die Käuferin ihren Sitz hat.

14. Anwendbares Recht

- (1) Soweit zwischen den Parteien nichts anderes vereinbart ist, wird für alle Vertragsverhältnisse und die daraus resultierenden Rechtsstreitigkeiten österreichisches Recht vereinbart. Das Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf (CISG) findet keine Anwendung.

15. Änderungen

- (1) Änderungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind nur gültig, wenn sie in einem schriftlichen Anhang ausgeführt und von autorisierten Personen im Namen jeder der Parteien unterzeichnet werden.

16. Schlussbestimmung

- (1) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen wurden in englischer Sprache und in der/den jeweiligen Landessprache(n) erstellt. Im Streitfall ist die englische Version maßgebend.

In Wien, September 2019.

- (2) However, at the Seller's discretion such cases may also be referred to the competent court in the jurisdiction in which the Buyer has its registered premises.

14. Applicable law

- (1) Unless another agreement has been made between the Parties, Austrian law is hereby agreed to be applied to all contractual relations as well as any resulting legal disputes. The United Nations Convention on Contracts for the International Sale of Goods (CISG) shall not apply.

15. Amendments

- (1) No amendments to these Terms and Conditions shall be valid unless they are executed in a written annex and signed by authorised persons on behalf of each of the Parties.

16. Final provision

- (1) These Terms and Conditions have been drawn up in English and in the applicable local language(s). In the event of a dispute, the English version shall prevail.

In Vienna, September 2019.

ANHANG 1

ANNEX 1

Mit Verweis auf Punkt 4 (12) zur Palettenverwaltung

Zweck dieses Anhangs ist es, die Qualitätsanforderungen für Euro (EUR)-Holzpaletten und Kunststoff (DD)-Paletten zu bestimmen, die von der Verkäuferin geliefert und von der Käuferin zurückgegeben werden. Der vertragliche Spediteur der Verkäuferin ist (gemäß den Bedingungen des Frachtvertrages) verpflichtet, der Käuferin nur Paletten abzunehmen, die alle nachstehenden Anforderungen erfüllen.

Die Käuferin ist verpflichtet, nur Paletten zurückzusenden, die den folgenden Qualitätsanforderungen entsprechen:

1. Palettenabmessungen

- Standard-Euro (EUR)-Holzpalette (1200 mm × 800 mm × 150 mm)
- Kunststoff-DD-Palette (600 mm × 800 mm × 155 mm)

Andere, nicht dem Standard entsprechende Paletten werden nicht akzeptiert.

2. Standard-Holzmarken – ‚EUR‘ oder ‚EPAL‘.

3. Palettenqualität – Die Paletten müssen den EPAL-Normen entsprechen; Palettenbretter, Ecken usw. müssen vollständig und in gutem Zustand sein; wenn ein Element der Palette gebrochen, gerissen, verfault oder geborsten, wird die Palette abgelehnt.

4. Die Sauberkeit der Paletten muss dem Lebensmittelstandard entsprechen – Die Oberfläche der Bretter jeder Palette muss sauber und frei von Verunreinigungen wie Öl, Farbe oder anderen Verschmutzungen oder saugfähigen Substanzen sein.

5. Feuchtigkeitsgehalt – Die Paletten müssen trocken und sofort einsatzbereit sein; der Feuchtigkeitsgehalt muss unter 22 % liegen. Sichtbar nasse Paletten oder mit Wasser oder anderen Flüssigkeiten getränkte Paletten werden abgelehnt.

6. Sicherheit: Befestigungselemente – Nägel dürfen nicht aus der Palette herausragen, da hierdurch die Sicherheit der Arbeiter beim Umgang gefährdet und/oder die Produktverpackung beschädigt werden könnte.

With reference to Point 4 (12) regarding pallet management

The purpose of this Annex is to determine the quality requirements for wooden Euro (EUR) pallets and plastic (DD) pallets supplied by the Seller and returned by the Buyer.

The contracting carrier of the Seller is obliged (in the terms of the contract of carriage) to take from the Buyer only those pallets that meet all the requirements below.

The Buyer is obliged to return only those pallets that meet the following quality requirements:

1. Pallet dimensions

- standard wooden Euro (EUR) pallet (1200 mm × 800 mm × 150 mm)
- plastic DD pallet (600 mm × 800 mm × 155 mm)

Any other non-standard pallets are not accepted.

2. Standard wooden brands – ‚EUR‘ or ‚EPAL‘.

3. Pallet quality – Pallets shall meet EPAL standards; pallet boards, corners, etc. shall be complete and in good shape, and if any element of the pallet is broken, cracked, rotten, or ragged, the pallet will be rejected.

4. Pallet cleanliness shall meet food-grade standards – The surface of the boards of each pallet shall be clean and free of any contamination such as oil, paint, or any other impurities or absorbent substances.

5. Moisture content – The pallets shall be dry and ready for immediate use; the moisture content shall be less than 22%. Visibly wet pallets or pallets soaked with water or other liquids will be rejected.

6. Safety: Fasteners – Nails shall not protrude from the pallet because in so doing they could jeopardise the safety of workers during handling and/or damage product packaging.